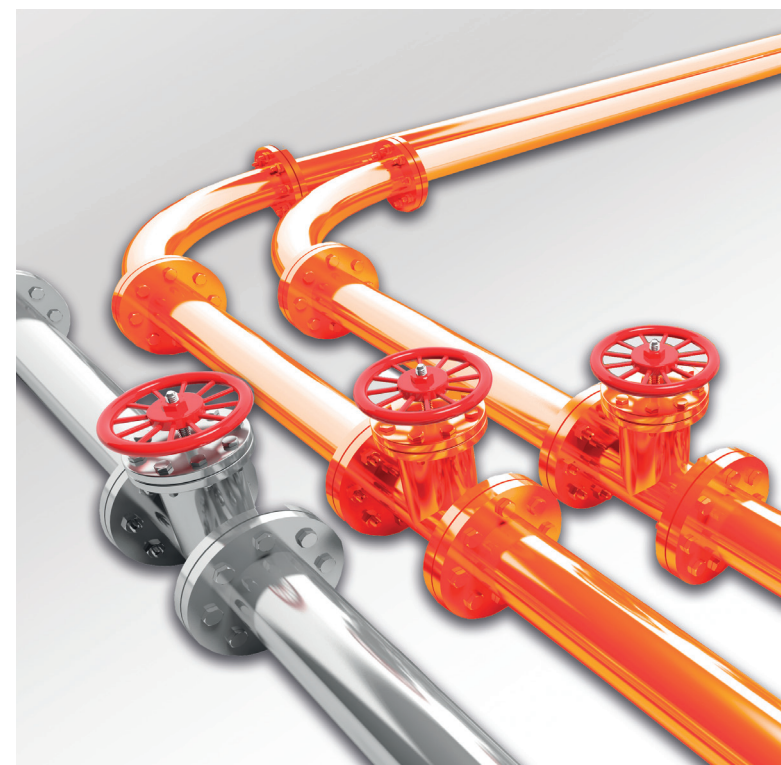


4. Forum Zukunftsfragen Energie

Wärmewende

Ist das Energie oder kann das weg?



4. Forum Zukunftsfragen Energie:
 „Wärmewende“
 am 9. September 2015 in Osnabrück
 E-Mail: post@kompetenzzentrum-energie.de
 Fax: 0541 969 1 7153

Veranstaltungsort

ZUK - Zentrum für Umweltkommunikation der
 Deutschen Bundesstiftung Umwelt
 An der Bornau 2
 49090 Osnabrück
 Navigationssystem: Berghoffstr. 1 (Parkplatz)

Teilnahmegebühr

95,- € inkl. MwSt.
 15,- € inkl. MwSt. (Studierende, Schüler, Rentner,
 Arbeitslose/Empfänger von Sozialleistungen mit Nachweis)

Die Tagungsunterlagen werden den Teilnehmern nach
 Ablauf der Veranstaltung online zur Verfügung gestellt.

Weitere Informationen

www.kompetenzzentrum-energie.de/waermewende.html

Veranstalter

Prof. Dr.-Ing. Matthias Reckzügel
 Kompetenzzentrum Energie
 Science to Business GmbH - Hochschule Osnabrück
 Albert-Einstein-Straße 1
 49076 Osnabrück
 Tel. 0541 969 7153
post@kompetenzzentrum-energie.de

9. September 2015 in Osnabrück
 im Zentrum für
 Umweltkommunikation der DBU

Ich/Wir nehme(n) mit ____ Person(en) an der Veranstaltung teil.

Titel, Name, Vorname: _____
 E-Mail: _____
 Titel, Name, Vorname: _____
 E-Mail: _____
 Unternehmen, Institution: _____
 Straße: _____
 PLZ, Ort: _____

Datum, Unterschrift



Wärmewende - ist das Energie oder kann das weg?

Die Umstellung der Stromerzeugung auf regenerative Quellen ist inzwischen überall sichtbar. Der notwendige Wandel in der Wärmeversorgung lässt aber auf sich warten.

Nicht ohne Grund wird die Wärmewende oft auch als anspruchsvoller Teil der Energiewende bezeichnet. Ohne sie können wir die gesteckten Klimaziele nicht erreichen, denn deutlich über die Hälfte des Endenergiebedarfs wird in Deutschland für Wärme aufgewendet. 90% davon werden fossil gedeckt.

Es geht nicht nur um Gebäudedämmung und effiziente Heizungs-technik, mehr als 40% der Wärme wird in industriellen Prozessen eingesetzt. Als zentrale Bestandteile des Umbaus müssen energietechnische Verbundlösungen, Wärmenetze und Abwärmenutzung

entwickelt werden, denn die Wärmewende ist dezentral, vielschichtig und ihre Ansätze sind regional verankert.

Im Mittelpunkt unserer Veranstaltung stehen deshalb zukunftsfähige Strategien, Konzepte und Visionen für den Umbau im Wärmesektor. Wir möchten gemeinsam diskutieren, welche Maßnahmen in Politik, Kommunen und Unternehmen umgesetzt werden sollten und so die Wärmewende gestalten.

Prof. Dr.-Ing. Matthias Reckzüge
Veranstaltungsleiter

9:00	Registrierung der Teilnehmer und Begrüßungskaffee Führung durch die DBU-Ausstellung „Zukunftsprojekt Energiewende“, Martin Schulte, M.A.
9:30	Begrüßung Prof. Dr.-Ing. Matthias Reckzüge, Kompetenzzentrum Energie, Hochschule Osnabrück Grußwort Dipl.-Ing. Manfred Hülsmann, Vorsitzender des Vorstands der Stadtwerke Osnabrück AG
9:45	Wärmewende – ein anspruchsvoller Teil der Energiewende Dr. Martin Pehnt, ifeu - Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg GmbH
10:15	Umsetzungsstrategien für eine zukunftsorientierte Wärmepolitik Christian Maaß, Hamburg Institut
10:45	Kaffeepause
11:15	Bedeutung von Wärmenetzen in Energieversorgungskonzepten Dr. Bernd Eikmeier, Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM, Bremen
11:45	Energieeffizienz mit industrieller Abwärme – Potenziale, Hemmnisse und Chancen Guillem Tàner, IZES gGmbH - Institut für ZukunftsEnergieSysteme, Saarbrücken
12:15	Smart Heat: energetischer Verbund als Strategie der Wärmewende Prof. Dr.-Ing. Matthias Reckzüge, Kompetenzzentrum Energie, Hochschule Osnabrück
12:45	Mittagspause / Projektmarktplatz
13:45	Workshop A: Industrielle Abwärmenutzung - Effizienz und Potenzialanalyse, Planung und Umsetzung von Abwärmekooperationen Moderation: Dr. Bodo Groß, IZES gGmbH - Institut für ZukunftsEnergieSysteme, Saarbrücken
	Grußwort Dr. Anna Meincke, Geschäftsführerin Metropolregion Bremen-Oldenburg im Nordwesten e.V. PinA – Planungsportal Industrielle Abwärme Dipl.-Ing. Christian Waidhoff, Hochschule Osnabrück Potenziale der innerbetrieblichen Wärmeeffizienz in der Prozessindustrie Dipl.-Ing. Olaf Kebschull, enable energy solutions GmbH, Bad Rothenfelde
	Workshop B: Energienutzungsplanung – kommunale Wärmeplanung, neue Aufgaben für die Kommunen? Moderation: Dipl.-Ing. Uwe Fritsch-Brümmer, Steinbeis Transferzentrum Grafschaft Bentheim
	Kommunale Planungsinstrumente zur Umsetzung der Wärmewende Susanne Schubert, M.Sc., Technische Universität Darmstadt Wärmenutzungsplanung am Beispiel des Münsterlandes Prof. Dr.-Ing. Christof Wetter, Fachhochschule Münster
	Workshop C: Umsetzungskonzepte und Finanzierung von Wärmeverbundprojekten Moderation: Marco Hörmeyer, Stadtwerke Osnabrück AG
	Realisierung eines Nahwärmenetzes (basierend auf industrieller Abwärme) für 138 Anschlussnehmer Dipl.-Ing. Matthias Partzke, Vorstandsvorsitzender der IngenieurNetzwerk Energie eG, Bad Iburg Genossenschaftliche Abwärmenutzungskonzepte unter Praxisbedingungen - ein Erfahrungsbericht Heinz Ahlbrink, Vorstandsvorsitzender der Teutoburger Energie Netzwerk eG, Hagen a.T.W.
15:15	Kaffeepause
15:45	Podiumsdiskussion „Wärmewende: Wie kriegen wir die Kurve?“ Dr. Bernd Eikmeier, Fraunhofer IFAM, Bremen Dr. Reinhold Kassing, Geschäftsführer der VKU-Landesgruppe Niedersachsen/Bremen Christian Maaß, Hamburg Institut Lothar Nolte, Geschäftsführer der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen GmbH Prof. Dr.-Ing. Christof Wetter, Fachhochschule Münster
16:45	Resümee der Veranstaltung Prof. Dr.-Ing. Matthias Reckzüge, Kompetenzzentrum Energie, Hochschule Osnabrück
17:00	Ende der Veranstaltung Moderation der Veranstaltung und der Podiumsdiskussion: Jeanette Kuhn, freie Journalistin und Moderatorin u. a. für die Lokalzeit im WDR Fernsehen